

Der Schlüssel für die Wahl der Delegierten wird durch das jeweilige leitende Parteiorgan festgelegt.

c)

Die Delegiertenkonferenz nimmt die Rechenschaftsberichte der Leitung, der Revisionskommission und anderer Organe entgegen und faßt über sie Beschluß. Sie erörtert die Tätigkeit und die Aufgaben der Partei, der Staats- und Wirtschaftsorgane und der Massenorganisationen in ihrem Bereich, wählt die Leitung entsprechend der von der Delegiertenkonferenz festgelegten Anzahl von Mitgliedern und Kandidaten, die Revisionskommission und die Delegierten für die Delegiertenkonferenz des jeweiligen übergeordneten Parteiorgans.

Die Delegierten für den Parteitag werden auf den Bezirksdelegiertenkonferenzen gewählt.

Scheidet ein Mitglied des gewählten Organs aus, so wird ein von der Delegiertenkonferenz gewählter Kandidat als Mitglied gewählt.

d)

Als Mitglieder und Kandidaten der Bezirksleitung können nur Parteimitglieder gewählt werden, die mindestens drei Jahre Mitglied der Partei sind. Als Mitglieder und Kandidaten der Stadt-, Kreis- und Stadtbezirksleitungen können nur Parteimitglieder gewählt werden, die mindestens zwei Jahre Mitglied der Partei sind. (Ausnahmen bedürfen der besonderen Bestätigung der Delegiertenkonferenz).

52

Die Bezirks-, Stadt-, Kreis- und Stadtbezirksleitungen wählen entsprechend den Instruktionen des Zentralkomitees die Sekretäre und bilden Sekretariate.

Zwischen den Plenartagungen leitet das Sekretariat die politische und organisatorische Arbeit. Die Sekretäre der Bezirksleitung müssen mindestens fünf Jahre Mitglied der Partei sein.

Die Sekretäre der Kreisleitungen müssen mindestens drei Jahre Mitglied der Partei sein.

Die Bestätigung der Sekretäre erfolgt entsprechend der Nomenklatur.

Die Sekretariate tagen entsprechend den Instruktionen des Zentralkomitees und berichten regelmäßig auf den Plenartagungen der Leitung über ihre Tätigkeit und die Durchführung der Beschlüsse.

Die gewählten Leitungen bestätigen die Leiter der Abteilungen des Parteiapparates sowie die Zusammensetzung der Redaktionskollegien beziehungsweise die Redakteure der Presseorgane.